

Doc.-Nr. <b>335-99-0004-01</b> Issue: 01 Page: 1 of 2	<b>Technische Mitteilung</b>	<b>Alexander Schleicher</b> <small>GmbH &amp; Co. Segelflugzeugbau</small> <b>D-36163 Poppenhausen</b> ADOA AP138
	<b>AS 33 Me – TM 5</b> <b>Verbesserte Kühlung der PRS</b>	

<b>Ausgabedatum:</b>	07.02.2025
<b>Gegenstand:</b>	Verbesserte Kühlung der PRS Die bestehende PRS (DC/DC-Konverter) kann durch eine Version mit verbesserter Kühlung ersetzt werden. Dies verbessert insbesondere die Zuverlässigkeit des Ladens am Boden unter heißen Bedingungen.
<b>Betroffen:</b>	AS 33 Me, alle Werknummern
<b>Dringlichkeit:</b>	optional
<b>Material:</b>	50-000-3759-00 Power Rail Supply (PRS) 340-64-1005-00 Power Rail Supply Distribution Unit (PRSDU); Rev. A oder spätere
<b>Zeichnungen:</b>	Schaltplan im Wartungshandbuch, Abschnitt 2.3.1.5
<b>Masse und Schwerpunktlage:</b>	Die Änderung der Masse und Schwerpunktlage ist vernachlässigbar.
<b>Hinweise:</b>	Die Maßnahmen sind im luftrechtlichen Sinne als nicht-komplexe Instandhaltungsmaßnahme zu betrachten und entsprechend den jeweils gültigen Vorschriften zu behandeln.
<b>Zulassung:</b>	Diese Technische Mitteilung basiert auf einer Änderung, welche von der EASA mit dem Minor Change Approval 10085984 anerkannt wurde.

## Maßnahmen / Vorgehen

Die jeweils gültigen Vorschriften zu Wartungsarbeiten an elektrischen Antriebssystemen sowie zu Arbeiten an Hochvolt-Systemen sind einzuhalten.

Die PRS als auch die PRSDU sind gemäß den nachfolgenden Schritten auszutauschen.

1. Propeller ausfahren.
2. Triebwerk-Hauptschalter ausschalten.
3. Hochvolt-Batterien trennen.
4. Alle 12V-Batterien trennen.
5. Die im Motorraum befindliche bisherige PRS (P/N 50-000-0184-00) ausbauen und die verbesserte PRS (P/N 50-000-3759-00) einbauen.<sup>1</sup>
6. Kabel auf Scheuerstellen und ordnungsgemäße Verlegung sowie Steckverbinder auf korrekten Anschluss prüfen.
7. Sitzwanne ausbauen.
8. Die neben dem Steuerknüppel befindliche bisherige PRSDU (P/N 340-64-1005-00) ausbauen<sup>2</sup> und eine neue PRSDU (P/N 340-64-1005-00, Rev. A oder spätere) einbauen.
9. Kabel auf Scheuerstellen und ordnungsgemäße Verlegung sowie Steckverbinder auf korrekten Anschluss prüfen.
10. Alle 12V-Batterien wieder anschließen.
11. Hochvolt-Batterien wieder anschließen.

<sup>1</sup> Ausgebaute bisherige PRS (P/N 50-000-0184-00) sind an Alexander Schleicher GmbH & Co. Segelflugzeugbau zurückzusenden.

<sup>2</sup> Es empfiehlt sich die Flachsteckkontakte nacheinander von der alten auf die neue PRSDU umzustecken um eine falsche Zuordnung zu vermeiden. Ggf. Verkabelung mit dem Schaltplan im Wartungshandbuch, Abschnitt 2.3.1.5, abgleichen.

Doc.-Nr. <b>335-99-0004-01</b> Issue: 01 Page: 2 of 2	<b>Technische Mitteilung</b>	<b>Alexander Schleicher</b> <small>GmbH &amp; Co. Segelflugzeugbau</small>
	<b>AS 33 Me – TM 5</b> <b>Verbesserte Kühlung der PRS</b>	<b>D-36163 Poppenhausen</b> ADOA AP138

12. Testlauf am Boden gemäß Wartungshandbuch Abschnitt 2.3.6 durchführen. Dabei ordnungsgemäße Funktion des Antriebssystems prüfen sowie Triebwerk-Instrument auf angezeigte Warn- oder Fehlermeldungen überprüfen.
13. Fremdkörperkontrolle durchführen.
14. Sitzwanne wieder einbauen.
15. Hochvolt-Batterien gemäß Flughandbuch Abschnitt 7.13 wieder aufladen. Dabei ordnungsgemäße Funktion des Antriebssystems prüfen sowie Triebwerk-Instrument auf angezeigte Warn- oder Fehlermeldungen überprüfen.